

Preise pro Person

Kurskosten

für drei Tage CHF 100

Einzelzimmer Vollpension

Kost und Logis pro Tag/Nacht mit Dusche/WC CHF 110

Kost und Logis pro Tag/Nacht mit fliessendem Wasser und
Etagendusche/WC CHF 95

Doppelzimmer Vollpension

Kost und Logis pro Tag/Nacht mit Dusche/WC CHF 100

Kost und Logis pro Tag/Nacht mit fliessendem Wasser und
Etagendusche/WC CHF 85

Zwischenverpflegung

pro Tag CHF 20

Anmeldefrist

Freitag, 30. Oktober 2026

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung

Dominikanerinnenkloster

Gästehaus

Oberdorf 6

7408 Cazis / Schweiz

+41 (0)81 632 30 60

gaestehaus@kloster-cazis.ch

www.kloster-cazis.ch



Dominikanerinnenkloster
St. Peter und Paul Cazis

Kursangebot

Die seelische Hausapotheke Lebenskunst für den Alltag

Vom November der Fragen zum Advent der Hoffnung



vom 6. – 8. November 2026
im Kloster Cazis



Dominikanerinnenkloster
St. Peter und Paul Cazis



Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr wird die „Seelische Hausapotheke“ auch in diesem Herbst wieder für Sie geöffnet.

In sieben Impulsen – getragen von Gedanken aus der Heiligen Schrift und der Logotherapie nach Viktor Frankl – erschließt Michael Ragg geistige Ressourcen, die im Alltag stärken: verständlich, humorvoll und lebensnah.

Die Vorträge greifen die **besondere Stimmung des Novembers** auf: Wenn die Tage dunkler werden, treten Fragen nach Vergänglichkeit und „letzten Dingen“ deutlicher hervor – zugleich wächst die Sehnsucht nach Vertrauen, Orientierung und Hoffnung. Von hier aus führt der Weg Schritt für Schritt zur Vorbereitung auf den Advent: die Zeit der Sehnsucht und der inneren Bereitung auf die Ankunft des Erlösers.

Das Einkehr-Wochenende ist für frühere Teilnehmer eine vertiefende Fortsetzung – und zugleich ein idealer Einstieg für neue Interessenten.

Freuen Sie sich – neben einem heiter-tiefgründigen Film am Samstagabend – auf folgende Themen:

- „Vergesst nicht, was er euch Gutes getan hat“ (Ps 103,2)
Dankbarkeit als Kraftquelle gegen Hoffnungslosigkeit und Angst
- „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1 Thess 5,21)
Aufräumen im Haus und im Leben – und innerlich neu werden
- „In deiner Hand liegt meine Zeit“ (Ps 31,16)
Mein Tod, meine Entscheidung? Die Würde des Lebens bis zuletzt
- „Euer Herz sei ohne Angst“ (Joh 14,1)
Wege aus Sorge und Angst – zu Freiheit und Vertrauen
- „Trauert nicht wie die anderen“ (1 Thess 4,13)
Abschied, Grab und Gedenken als Quellen der Hoffnung und Lebensfreude

- „Freut euch – der Herr ist nahe“ (Phil 4,4–5)
Die Freude des Advents neu entdecken und weitergeben

Als „**Medizin für Körper, Geist und Seele**“ beschreiben Teilnehmer diesen Kurs – als „kraftvoll, bewegend und alltagstauglich“. Besonders geschätzt wird die Verbindung aus tiefgehenden Inhalten, anschaulichen Beispielen und persönlichem Zeugnis, die nachhaltige Impulse für das eigene Leben schenkt.

Eingebettet ist das Wochenende in die Mitfeier der Heiligen Messe und das Angebot von Gebetszeiten – eine Einladung, zur Ruhe zu kommen und neue Perspektiven zu gewinnen.

Kursleitung:

Michael Ragg, Oberstaufen/Bayern, geb. 1958. Journalist, Publizist und Redner. Leiter der „Ragg's Domspatz – Agentur für christliche Lebenskultur“, Vorsitzender des Familienbundes der Katholiken im Bistum Augsburg sowie Mitglied im Diözesanrat.



1998-2009 Pressesprecher der Päpstlichen Stiftung „Kirche in Not“. Zuvor und danach in leitenden Positionen im katholischen Radio, Fernsehen und bei Printmedien tätig. Regelmäßig mit Sendungen zur christlichen Lebenskunst auf EWTN-TV, K-TV, Radio Horeb und Radio Gloria. TV-Serien mit den katholischen Psychologen Prof. Dr. Elisabeth Lukas, Christa Meves, Peggy Paquet und DDr. Raphael Bonelli.

Seit 2022 wurde der Kurs „Die seelische Hausapotheke“ bereits vielfach erfolgreich durchgeführt, wird heuer bereits in sechs Klöstern und kirchlichen Tagungshäusern angeboten und hat sich **als „geistliche Tankstelle“ für den Alltag** bewährt.

Ein Besuch in der „seelischen Hausapotheke“ ist auch ein wertvolles Geschenk.

Wir freuen uns, diese besondere Quelle der Stärkung für Sie zu öffnen.

Herzliche Einladung!

Für alle Teilnehmenden gibt es im April 2027 einen Online-Termin mit dem Referenten, bei dem Erfahrungen mitgeteilt und Fragen gestellt werden können.